

Monatsbericht

der Luftgütemessungen
in Niederösterreich

Mai 2016





Impressum:

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Umwelttechnik
Referat Luftgüteüberwachung
Schwartzstraße 50
2500 Baden

Tel: +43-2252-9025-11441
Fax: +43-2252-9025-11442
E-Mail: post.bd4numbis@noel.gv.at

<http://www.noel.gv.at/Umwelt/Luft.html>

Redaktion: Mag. Elisabeth Scheicher
DI Manfred Brandstätter





Niederösterreichisches Luftgütemessnetz

Das Niederösterreichische Umwelt- Beobachtungs- und Informationssystem NUMBIS kontrolliert flächendeckend die Qualität unserer Luft. 24 Stunden am Tag – 365 Tage im Jahr. Die Messgeräte stehen dort, wo Menschen wohnen, leben oder arbeiten.



Abbildung: Stationen des NÖ Luftgütemessnetzes





Die Messstellen des Niederösterreichischen Luftgütemessnetzes

Station	SO ₂	NO _x	O ₃	Fein- staub		CO	Wind	T	F	Q	Lagebeschreibung	Adresse
				PM10	PM2,5							
Amstetten		✓	✓	✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3300 Amstetten, Nikolaus- Lenaugasse
Annaberg			✓				✓	✓	✓	✓	Wald, Wiese	3222 Annaberg, Joachimsberg- Längsseitenrotte 3
Bad Vöslau		✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2540 Bad Vöslau, Kottingbrunnerstraße
Biedermannsdorf		✓		✓			✓	✓				2362 Biedermannsdorf, Mühlengasse
Dunkelsteinerwald	✓	✓	✓				✓	✓	✓	✓	Felder, Hügelland	3512 Unterbergern, Bäckerberg
Forsthof	✓	✓	✓				✓	✓	✓	✓	Felder, Hügelland	2533 Klausen-Leopoldsdorf, Forsthof
Groß Enzersdorf II	✓	✓			✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2282 Glinzendorf
Gänserndorf	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Felder, Flachland	2230 Gänserndorf, Baumschulweg
Hainburg	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2410 Hainburg/Donau, Parkplatz-Krankenhaus
Heidenreichstein	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Wiese, Hügelkuppe	3860 Heidenreichstein- Thaures, Freiland bei Thaures
Himberg			✓	✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2325 Himberg, Am alten Markt 25
Irnfritz	✓		✓				✓	✓	✓		Felder, Hügelrücken	3754 Irnfritz/Rothweinsdorf, Parz.Nr. 304
Kematen/Ybbs		✓	✓	✓			✓	✓	✓		Felder, Hügelrücken	3331 Kematen/Ybbs, Gimpersdorf
Klosterneuburg	✓	✓	✓				✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3400 Klosterneuburg, Wisentgasse/Stadtgärtnerei
Klosterneuburg- Verkehr		✓		✓			✓	✓			Stadtgebiet	3400 Klosterneuburg, Wienerstraße
Kollmitzberg	✓		✓				✓	✓	✓	✓	Wiese, Hügelkuppe	3323 Neustadtl/Kollmitzberg, Festplatz
Krems	✓	✓	✓	✓			✓	✓			Wohnsiedlung, Sportplatz	3500 Krems, St. Paulgasse
Mannswörth		✓		✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2323 Schwechat- Mannswörth, Danubiastraße
Mistelbach	✓		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Hügelland	2130 Mistelbach, Hochbehälter
Mödling	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓			Wohnsiedlung	2340 Mödling, Duursmagasse
Payerbach	✓	✓	✓				✓	✓			Wald, Berggrücken	2650 Payerbach, Am Kreuzberg/Althammerhof
Pöchlarn		✓	✓				✓	✓	✓		Wohnsiedlung	3380 Pöchlarn, Brunnenschutzgebiet 0815
Purkersdorf		✓	✓				✓	✓			Wohnsiedlung	3002 Purkersdorf, Tullnerbachstraße 48
Schwechat	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Bürogebäude, Flachland	2320 Schwechat, Phönix- Sportplatz





Station	SO ₂	NO _x	O ₃	Fein- staub		CO	Wind	T	F	Q	Lagebeschreibung	Adresse
				PM10	PM2,5							
St. Pölten	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Stadtgebiet	3100 St. Pölten, Eybnerstrasse 25
St. Valentin-A1		✓	✓		✓		✓	✓	✓		Betriebsgebiet Stadtgebiet,	4300 St. Valentin, Buchenstraße
St.Pölten-Verkehr		✓		✓		✓	✓	✓	✓		Kreisverkehr	3100 St. Pölten, Europaplatz
Stixneusiedl	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Felder, Hügelland	2463 Stixneusiedl, Kellergasse/Hochbehälter
Stockerau		✓		✓			✓	✓			Wohngebiet	2000 Stockerau, Rudolf Dieselgasse
Streithofen	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3451 Michelhausen, Streithofen-Freiland
Traismauer	✓	✓		✓			✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3133 Traismauer, Donaustraße 13
Tulln	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3430 Tulln, Leopoldgasse, Friedhof
Vösendorf		✓				✓	✓	✓			Nähe A2, Wohngebiet	2331 Vösendorf, Peter Jordan Straße
Wiener Neudorf		✓		✓	✓		✓				Nähe A2, Wohngebiet	2351 Wiener Neudorf, Hauptstraße 65 - 67
Wiener Neustadt	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2700 Wiener Neustadt, Sportplatz Neuklosterwiese
Wiesmath			✓				✓	✓	✓	✓	Felder, Hügelland	2811 Wiesmath, Moiserriegel
Wolkersdorf		✓	✓				✓	✓	✓		Felder, Hügelland	2120 Wolkersdorf, Hochbehälter
Ziersdorf			✓	✓			✓	✓			Felder, Hügelland	3710 Ziersdorf, Kläranlage
Zwentendorf	✓	✓			✓		✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3435 Zwentendorf, Lindenplatz 5

Legende:

SO ₂ ...	Schwefeldioxid
NO _x ...	Stickstoffdioxide NO & NO ₂
O ₃ ...	Ozon
CO...	Kohlenmonoxid
Wind...	Windgeschwindigkeit & -richtung
T...	Lufttemperatur
F...	Luftfeuchte
Q...	Globalstrahlung





Grenzwerte

Immissionsschutzgesetz Luft; BGBl I 1997/115 idF

Dauerhafter Schutz der menschlichen Gesundheit

	HMW	MW8	TMW	JMW
SO ₂ (µg/m ³)	200 *)		120	
NO ₂ (µg/m ³)	200			30 **)
PM10 (µg/m ³)			50 ***)	40
Blei in PM10 (µg/m ³)				0,5
Benzol (µg/m ³)				5
PM 2,5 (µg/m ³)				25
CO (mg/m ³)		10		

*) 3 HMW/Tag, jedoch maximal 48 HMW pro Kalenderjahr bis maximal 350 µg/m³ gelten nicht als Überschreitung.

**) Der Immissionsgrenzwert von 30µg/m³ ist ab 1. Jänner 2012 einzuhalten. Die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m³ bei In-Kraft-Treten dieses Bundesgesetzes und wird am 1. Jänner jedes Jahres bis 1. Jänner 2005 um 5 µg/m³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2005 bis 31. Dezember 2009. Die Toleranzmarge von 5 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2010 bis

***) Pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: ab In-Kraft-Treten des Gesetzes bis 2004: 35; von 2005 bis 2009:30; ab 2010:25.





Zielwerte	
	Zielwert ist der Gesamtgehalt in der PM10-Fraktion als Durchschnitt eines Kalenderjahres
Arsen (ng/m ³)	6
Kadmium (ng/m ³)	5
Nickel (ng/m ³)	20
Benzo(a)pyren (ng/m ³)	1

Alarmwerte	
	MW3
SO ₂ (µg/m ³)	500
NO ₂ (µg/m ³)	400

Schutz der Ökosysteme und der Vegetation			
	Kalenderjahr	01.10.-31.03.	Tagesmittelwert
SO ₂ (µg/m ³)	20	20	50
NO ₂ (µg/m ³)	30		80

Deposition	
	Jahresmittelwert
Staubniederschlag (mg/m ² *d)	210
Blei im Staubniederschlag (mg/m ² *d)	0,1
Cadmium im Staubniederschlag (mg/m ² *d)	0,002





Ozongesetz BGBl 1992/210 idF		
Dauerhafter Schutz der menschlichen Gesundheit		
	MW8	
Ozon ($\mu\text{g}/\text{m}^3$)	120	dürfen im Mittel über 3 Jahre an nicht mehr als 25 Tagen pro Kalenderjahr überschritten werden
Informations- und Warnwerte		
	MW1	
Ozon ($\mu\text{g}/\text{m}^3$)	180	Informationsschwelle
	240	Alarmschwelle





WITTERUNGSVERLAUF MAI 2015

Datum Wetterlage

- 1.-2. TS** Am 1. Mai zeigt sich im Weinviertel für kurze Zeit die Sonne. Im restlichen Österreich kommt die Sonne nicht zum Vorschein. Am Folgetag scheint von Oberösterreich bis ins Weinviertel die Sonne zeitweise. Es fällt verbreitet Regen. Große Regenmengen summieren sich am 1. Mai von Vorarlberg bis ins Südburgenland. Am 2. Mai sind die Niederschlagsintensitäten wesentlich geringer. Die Verteilung der Niederschläge ist aber ähnlich zum Vortag. Geringe Niederschlagsmengen summieren sich während der beiden Tage nördlich der Donau. Im Oberösterreichischen Zentralraum gehen Gewitter nieder. Die Höchstwerte der Lufttemperatur erreichen 9 bis 19 °C bzw. 6 bis 20 °C.
- 3.-4. NM** Am 3. Mai scheint die Sonne noch in ganz Österreich zeitweise. Am 4. Mai zeigt sich die Sonne nur noch in Vorarlberg, im Tiroler Oberland sowie von Osttirol bis ins Burgenland. Vom Tiroler Unterland über Salzburg bis ins Weinviertel ist es trüb. Teils ergiebige Regenmengen fallen nördlich des Alpenhauptkammes von Vorarlberg bis ins Burgenland. Weitgehend niederschlagsfrei ist es von Osttirol bis in die Südsteiermark. Am 3. Mai treten von Vorarlberg bis ins Mostviertel punktuell Gewitter auf. Die Höchstwerte der Lufttemperatur erreichen 9 bis 20 °C.
- 5. H** Es ist zeitweise bis überwiegend sonnig. Am längsten zeigt sich die Sonne von Vorarlberg bis ins Burgenland. Von Oberösterreich bis ins Weinviertel kommt die Sonne nur zeitweise zum Vorschein. Es ist weitgehend niederschlagsfrei und die Lufttemperatur erreicht Tageshöchstwerte von 12 bis 21 °C.
- 6.-7. HF** Es scheint verbreitet die Sonne und es ist überwiegend niederschlagsfrei. Vor allem am 7. Mai gehen vom Salzkammergut bis zum Wechsel und bis nach Kärnten lokal Gewitter nieder. Die Höchstwerte der Lufttemperatur liegen zwischen 14 und 26 °C.
- 8.-10. TSW** Zu Beginn der Wetterlage ist es noch in weiten Teilen des Landes überwiegend sonnig. Im weiteren Verlauf und vor allem am 10. Mai zeigt sich die Sonne nur noch zeitweise. Gewitter treten vorwiegend in Kärnten und der Steiermark auf. Punktuell gehen Gewitter von Nordtirol bis Niederösterreich nieder. Am 8. und 9. Mai ist es abseits der Gewitter und Regenschauer niederschlagsfrei. Am 10. Mai fällt vor allem in Salzburg und in den angrenzenden Bundesländern flächendeckend, aber nicht sehr ergiebig, Regen. Während der drei Tage erreichen die Höchstwerte der Lufttemperatur 14 bis 24 °C.
- 11. TwM** Die Sonne scheint nur zeitweise. Im Südosten des Landes ist es überwiegend trüb. Von Nordtirol bis ins Wald- bzw. Mostviertel ist es weitgehend niederschlagsfrei. Regen fällt vorwiegend südlich des Alpenhauptkammes sowie vom Südburgenland bis ins nördliche Weinviertel. Am intensivsten ist der Regen im Mittelburgenland und im Wechselgebiet. Die Maxima der Lufttemperatur erreichen 15 bis 23 °C.
- 12.-14. Tk** Am 12. zeigt sich die Sonne im Nordwesten zeitweise, sonst ist es überwiegend trüb. Am 13. Mai scheint von Kärnten über die Steiermark bis ins Nordburgenland zeitweise die Sonne. Am 14. Mai kommt die Sonne wieder in allen Landesteilen zumindest zeitweise zum Vorschein. Während der Wetterlage fällt im gesamten Bundesgebiet Regen und das zum Teil sehr intensiv. Am 12. Mai gegen zudem im Flachgau und in Oberösterreich Gewitter nieder. Am 14. Mai entladen sich in Oberösterreich und Kärnten punktuell Gewitter. Die Höchstwerte der Lufttemperatur erreichen 10 bis 22 °C. Am 12. Mai ist es im Nordwesten Oberösterreichs mit bis zu 25 °C noch etwas wärmer.
- 15. TS** Die Sonne scheint im gesamten Bundesgebiet nur zeitweise. In weiten Teilen des Landes ist es aber niederschlagsfrei. In Vorarlberg sowie in Teilen Tirols und in Salzburg fällt Regen mit geringer Intensität. Die Tagesmaxima der Lufttemperatur erreichen 8 bis 17 °C.
- 16.-17. NM** Nördlich des Alpenhauptkammes scheint zeitweise die Sonne. Im Süden und Südosten kommt die Sonne häufig zum Vorschein. Am 16. Mai bleibt kaum eine Region vom Regen verschont. Im Süden und Südosten summiert sich aber nur wenig Niederschlag. Vergleichsweise ergiebige Regenmengen fallen in Vorarlberg und stellenweise nördlich des Alpenhauptkammes. Am 17. Mai fällt kaum noch Niederschlag. In den meisten Regionen ist es ganzjährig trocken. Die Maxima der Lufttemperatur liegen zwischen 6 und 18 °C.
- 18. TB** Es scheint verbreitet und häufig die Sonne. Nur im Osten und Südosten zeigt sich die Sonne zeitweise. Im Tagesverlauf ist es österreichweit niederschlagsfrei. In der Nacht zum 19. Mai setzt in Vorarlberg Regen ein. Im Tagesverlauf erreicht die Lufttemperatur Maxima von 15 bis 22 °C.





- 19.-20. TS** Am 19. Mai ist es in Vorarlberg und Tirol ganztägig trüb. In den anderen Landesteilen scheint die Sonne zeitweise bis häufig. Am 20. Mai scheint im gesamten Bundesgebiet zumindest zeitweise die Sonne. Es regnet nördlich des Alpenhauptkammes verbreitet und stellenweise auch südlich davon. Die Niederschläge konzentrieren sich hauptsächlich auf den 19. Mai. An diesem Tag entladen sich von Salzburg ostwärts regional Gewitter. Am Folgetag fällt nur gelegentlich Regen. Die Maxima der Lufttemperatur reichen von 10 bis 22 °C
- 21. h** Es scheint überwiegend die Sonne und es ist niederschlagsfrei. Die Maxima der Lufttemperatur reichen von 19 bis 27 °C.
- 22. HE** Es überwiegt der Sonnenschein und tagsüber ist es niederschlagsfrei. In der Nacht zum 23. Mai setzt in Vorarlberg regen ein. Mit Höchstwerten von 23 bis 32 °C wird es bundesweit sommerlich heiß.
- 23. TR** Im Westen des Landes kommt die Sonne nicht bzw. kaum zum Vorschein. Weiter Richtung Osten nimmt der Sonnenschein zu und in weiten Teilen Niederösterreichs, in Wien und im Burgenland scheint ganztägig die Sonne. Hier bleibt es tagsüber noch weitgehend trocken. Der Niederschlag breitet sich von Westen her kommend auf das gesamte Land aus und es fallen teils große Regenmengen. Als Folge eines Frontdurchganges treten von Salzburg ostwärts regional Gewitter auf. Am Nachmittag herrschen in Österreich von West nach Ost starke Temperaturoegensätze. Während von Vorarlberg bis Salzburg die Lufttemperatur nur noch Werte um 7 bis 17 °C aufweist, ist es im Osten und Südosten mit 23 bis 28 °C nochmals sommerlich warm.
- 24. Tk** Die Sonne zeigt sich kaum. Im Osten und Südosten kommt sie zeitweise zum Vorschein. Es fällt in weiten Teilen des Landes Regen. Geringe bis keine Niederschläge gibt es von Osttirol bis in die Südsteiermark. In den Abendstunden entladen sich im nördlichen Niederösterreich Gewitter. Die Höchstwerte der Lufttemperatur erreichen 7 bis 20 °C.
- 25. h** Im Mühl- und Waldviertel ist es überwiegend trüb, sonst scheint zeitweise bis häufig die Sonne. Es ist weitgehend niederschlagsfrei. In Salzburg, Kärnten und der Steiermark gehen aber lokal Schauer und Gewitter nieder. Mit Höchstwerten von 18 bis 26 °C ist es wieder deutlich wärmer.
- 26.-28. G** Am 26. Mai ist es überwiegend trocken, nur vereinzelt gehen Regenschauer nieder. Am 27. und 28. Mai gehen von Vorarlberg bis ins Burgenland teils heftige Gewitter, mit teils intensiven Regenmengen nieder. Weitgehend verschont von Gewittern und Regen bleiben Kärnten und die Südsteiermark. Die Tageshöchstwerte erreichen 20 bis 30 °C.
- 29.-31. Tk** Während der drei Tage scheint zeitweise die Sonne. Am häufigsten zeigt sie sich vom Nördlichen Weinviertel bis in die Südsteiermark. Von Vorarlberg bis Osttirol kommt die Sonne nur selten zum Vorschein. Regen und Regenschauer, die teilweise intensiv ausfallen, treten in weiten Teilen des Landes auf. Im Nordosten fällt kaum Niederschlag. Im Laufe der drei Tage entladen sich regional immer wieder Gewitter. Am 29. Mai erreichen die Maxima der Lufttemperatur 15 bis 29 °C. An den beiden letzten Tagen des Monats steigen die Höchstwerte der Lufttemperatur auf 13 bis 26 °C.

H: Hoch über West- und Mitteleuropa **h:** Zwischenhoch **Hz:** Zonale Hochdruckbrücke **HF:** Hoch mit Kern über Fennoskandien **HE:** Hoch mit Kern über Osteuropa **N:** Nordlage **NW:** Nordwestlage **W:** Westlage **SW:** Südwestlage **S:** Südlage **G:** Gradientenschwache Lage **TS:** Tief südlich der Alpen **TwM:** Tief über dem westlichen Mittelmeer **TSW:** Tief im Südwesten Europas **TB:** Tief bei den Britischen Inseln **TR:** Meridionale Tiefdruckrinne **Tk:** Kontinentales Tief **Vb:** Tief auf der Zugstraße Adria – Polen

Die angegebenen Wetterlagen beziehen sich auf den Raum Wien.

Quelle: ZAMG





Schadstoffe im Mai 2016

Schwefeldioxid im Mai 2016 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen								
SO ₂ [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW3	max. TMW	98%- Perz.	Über- schreitung TMW 120 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung HMW 200 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Dunkelsteinerwald	3	6	5	4	4	0	0	97,5
Forsthof	1	6	5	3	3	0	0	96,8
Groß Enzersdorf II	1	8	5	3	4	0	0	97,7
Gänserndorf	3	15	13	6	6	0	0	97,6
Hainburg	4	28	21	9	9	0	0	97,6
Heidenreichstein	2	6	5	3	3	0	0	97,8
Irnfritz	2	6	5	4	4	0	0	97,8
Klosterneuburg	2	9	6	4	5	0	0	97,8
Kollmitzberg	-	8	5	2	3	0	0	60,8
Krems	-				-	-	-	9,4
Mistelbach	2	16	13	4	5	0	0	90,4
Mödling	4	24	10	6	7	0	0	97,8
Payerbach	1	5	4	2	2	0	0	97,8
Schwechat	5	21	11	7	9	0	0	97,8
St. Pölten	3	8	8	5	5	0	0	97,5
Stixneusiedl	2	15	9	5	6	0	0	97,7
Streithofen	4	17	9	5	7	0	0	94,0
Traismauer	3	7	5	4	4	0	0	97,6
Tulln	4	8	7	5	6	0	0	97,7
Wiener Neustadt	2	6	4	3	3	0	0	97,6
Zwentendorf	3	28	19	6	10	0	0	97,8





Stickstoffdioxid im Mai 2016 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen								
NO ₂ [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW3	max. TMW	98%- Perz.	Über- schreitung TMW 80 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung HMW 200 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Amstetten	15	57	42	21	35	0	0	97,6
Bad Vöslau	9	64	40	16	25	0	0	97,8
Biedermannsdorf	20	95	82	32	68	0	0	97,8
Dunkelsteinerwald	6	25	20	9	12	0	0	97,4
Forsthof	6	24	15	9	12	0	0	96,6
Groß Enzersdorf II	8	33	26	13	20	0	0	97,6
Gänserndorf	8	32	25	13	19	0	0	97,8
Hainburg	9	63	51	17	25	0	0	97,8
Heidenreichstein	4	11	8	5	7	0	0	97,8
Kematen/Ybbs	7	32	23	11	17	0	0	97,8
Klosterneuburg	9	46	39	16	25	0	0	97,8
Klosterneuburg-Verkehr	16	72	58	27	47	0	0	97,8
Krems	13	94	58	21	41	0	0	97,3
Mannswörth	20	122	96	33	63	0	0	97,8
Mödling	15	119	55	23	44	0	0	97,4
Payerbach	2	25	16	6	9	0	0	97,5
Poehlarn	11	91	55	19	28	0	0	97,6
Purkersdorf	12	53	38	19	31	0	0	97,8
Schwechat	12	64	58	25	42	0	0	97,8
St. Pölten	16	56	42	24	35	0	0	97,4
St. Valentin-A1	16	87	67	26	53	0	0	97,6
St.Pölten-Verkehr	25	94	76	43	62	0	0	97,4
Stixneusiedl	8	34	26	11	19	0	0	97,8
Stockerau	19	95	79	26	54	0	0	91,1
Streithofen	-	32	23	13	18	0	0	74,7
Traismauer	9	61	41	15	25	0	0	97,6
Tulln	15	90	42	22	35	0	0	97,8
Vösendorf	16	107	94	26	57	0	0	97,7
Wiener Neudorf	21	98	74	39	68	0	0	97,8
Wiener Neustadt	11	48	36	17	28	0	0	97,8
Wolkersdorf	8	44	21	12	20	0	0	97,8
Zwentendorf	10	75	35	19	35	0	0	97,8





Ozon im Mai 2016 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

Ozon [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW1	max. MW8	98%- Perz.	Über- schreitung MW8 $120\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung MW1 $180\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Amstetten	67	142	140	132	124	0	0	97,6
Annaberg	84	128	128	123	122	1	0	97,6
Bad Vöslau	77	142	141	132	124	1	0	97,8
Dunkelsteinerwald	71	151	144	126	127	0	0	97,4
Forsthof	88	143	142	140	130	5	0	96,8
Gänserndorf	76	127	126	123	123	0	0	97,6
Hainburg	76	135	132	126	125	0	0	97,8
Heidenreichstein	82	147	138	130	125	1	0	97,7
Himberg	74	144	143	129	128	0	0	97,8
Irnfritz	85	141	138	128	126	1	0	97,6
Kematen/Ybbs	73	142	142	131	125	0	0	97,8
Klosterneuburg	74	141	135	124	123	1	0	97,8
Kollmitzberg	77	140	137	130	127	2	0	97,6
Krems	70	152	149	125	128	0	0	97,1
Mistelbach	77	130	130	124	123	1	0	97,8
Mödling	74	141	139	130	124	0	0	97,8
Payerbach	92	135	133	128	127	4	0	87,9
Poehlarn	68	145	140	132	130	1	0	97,6
Purkersdorf	65	138	137	124	122	0	0	81,6
Schwechat	75	138	137	128	126	1	0	97,3
St. Pölten	67	137	136	127	123	0	0	97,6
St. Valentin-A1	66	132	132	121	121	0	0	97,6
Stixneusiedl	77	140	139	131	124	0	0	97,8
Streithofen	70	136	136	125	124	1	0	93,8
Tulln	68	139	130	125	126	1	0	97,8
Wiener Neustadt	74	137	137	132	127	2	0	97,8
Wiesmath	94	139	138	132	130	7	0	97,5
Wolkersdorf	78	132	132	128	126	3	0	97,8
Ziersdorf	69	138	135	129	128	1	0	97,7





Feinstaub (PM10) im Mai 2016 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen							
PM10 [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW3	max. TMW	98%- Perz.	Über- schreitung TMW 50 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Amstetten	12	31	28	21	24	0	100,0
Bad Vöslau	14	46	36	23	29	0	99,9
Biedermannsdorf	13	117	64	26	32	0	100,0
Gänserndorf	14	35	32	23	28	0	100,0
Hainburg	14	37	33	22	29	0	99,9
Heidenreichstein	13	1.015	349	56	24	1	99,7
Himberg	15	39	33	25	29	0	100,0
Kematen/Ybbs	10	27	25	19	22	0	99,7
Klosterneuburg-Verkehr	14	44	41	26	30	0	99,9
Krems	12	115	47	21	26	0	93,6
Mannswörth	12	77	38	22	30	0	99,1
Mistelbach	14	45	41	24	28	0	100,0
Mödling	15	38	32	24	29	0	100,0
Schwechat	14	62	44	28	31	0	100,0
St. Pölten	15	45	43	30	33	0	100,0
St.Pölten-Verkehr	13	44	42	27	30	0	100,0
Stixneusiedl	14	52	34	23	29	0	99,9
Stockerau	15	52	37	25	32	0	82,1
Streithofen	9	30	27	19	23	0	92,9
Traismauer	9	31	27	18	22	0	100,0
Tulln	-	33	27	20	26	0	54,4
Wiener Neudorf	17	221	64	31	51	0	100,0
Wiener Neustadt	16	35	34	26	28	0	76,9
Ziersdorf	14	78	41	24	27	0	99,8

Feinstaub (PM2.5) im Mai 2016 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen					
PM2.5 [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. TMW	98%-Perz.	Verfüg- barkeit in %
Groß Enzersdorf II	6	29	15	20	99,7
Schwechat	9	52	22	26	100,0
St. Pölten	10	42	26	30	100,0
St. Valentin-A1	16	38	28	31	100,0
Wiener Neudorf	10	39	22	26	100,0
Zwentendorf	10	113	22	26	99,9





PM10-Überschreitungen im Mai 2016

	Amstetten	Bad Vöslau	Biedermannsdorf	Gänserndorf	Hainburg	Heidenreichstein	Himberg	Kematen/Ybbs	Klosterneuburg-Verkehr	Krems	Mannswörth	Mistelbach	Mödling	Schwechat	St. Pölten	St.Pölten-Verkehr	Stixneusiedl	Stockerau	Streithofen	Traismauer	Tulln	Wiener Neudorf	Wiener Neustadt	Ziersdorf
1.																								
2.																								
3.																								
4.																								
5.																								
6.																								
7.																								
8.																								
9.																								
10.																								
11.																								
12.																								
13.																								
14.																								
15.																								
16.																								
17.																								
18.																								
19.																								
20.																								
21.																								
22.																								
23.																								
24.																								
25.																								
26.																								
27.																								
28.																								
29.																								
30.																								
31.																								





Kohlenmonoxid im Mai 2016 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen							
CO [mg/m ³]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW3	max. MW8	98%- Perz.	Überschreitung MW8 10mg/m ³	Verfügbar- keit in %
Mödling	0,18	0,95	0,35	0,29	0,28	0	99,5
Schwechat	0,19	0,37	0,30	0,27	0,27	0	99,5
St.Pölten-Verkehr	-	0,47	0,38	0,37	0,35	0	62,7
Vösendorf	0,20	0,66	0,49	0,39	0,31	0	99,3

Eingesetzte Messgeräte

Komponente	Messprinzip	Gerät	Hersteller	Nachweisgrenze	Messbereich
Schwefeldioxid	UV-Fluoreszenz	APSA360 APSA 370	Horiba Horiba	1 ppb	0 – 376 ppb 0 – 376 ppb
Stickoxide	Chemiluminiszenz	APNA 360 APNA 370	Horiba Horiba	0,5 ppb 0,5 ppb	NO: 0 – 962 ppb NO2: 0 – 262 ppb
Ozon	UV-Photometer	APNA 360	Horiba	0,5 ppb	0 – 250 ppb
Kohlenmonoxid	Infrarotabsorption	APNA 360	Horiba	0,05 ppm	0 – 86 ppm
Staub - PM10	TEOM-FDMS	TEOM 1400ab	R&P	2 µg/m ³	0-1,5 mg/m ³
Staub - PM2,5	TEOM-FDMS	TEOM 1400ab	R&P	2 µg/m ³	0-1,5 mg/m ³
Staub - PM10	Streulichtmessung	Grimm	Grimm	1 µg/m ³	0-1,5 mg/m ³
Staub - PM2,5	Streulichtmessung	Grimm	Grimm	1 µg/m ³	0-1,5 mg/m ³

